

Beschlussvorlage

SG 0.1/0010/2026

Gremium / Ausschuss	Termin	Behandlung
Gemeinderat	10.02.2026	öffentlich

Unterstützung der Gemeinden Baryschiwka mit Notstromaggregaten

Anlagen:

- Anlage 1_2026-01-12_Antrag Partnerschaftenverein
- Anlage 2_2026-01-12_Kontakt Baryschiwka
- Anlage 3_2026-01-12_Dokumentation_Wasserversorgung
- Anlage 4_2026-01-12_Dokumentation_Wasserversorgung

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat gewährt dem Partnerschaftenverein Pullach-Baryschiwka einen Zuschuss von bis zu 100.000 EUR für die Beschaffung von Notstromaggregaten für den Einsatz in Baryschiwka (Schulen, Kindergärten, Abwasserversorgung, Pumpstation). Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen auf der Haushaltsstelle 0.0000.6317 (Projekte Baryschiwka) zur Verfügung.

Der Zuschuss ist zweckgebunden. Über die Mittelverwendung ist ein Verwendungsnachweis zu erbringen. Nicht ausgeschöpfte Mittel sind zurückzuzahlen.

Begründung:

Der Partnerschaftenverein Pullach i. Isartal e.V. bittet die Gemeinde um Hilfe für die Partner in Baryschiwka. Dieser Bitte liegt folgender Sachverhalt zugrunde, der aus dem Schreiben der Stadt Baryschiwka vom 14.01.2026 ersichtlich ist:

Liebe Frau Susanne und lieber Herr Otto,

wir hoffen, dass Sie ruhige und friedliche Weihnachts- und Neujahrsfeiertage verbracht haben und dass Sie im neuen Jahr Kraft und Gesundheit für neue Projekte und die Umsetzung gemeinsamer Pläne finden werden.

Leider werden die Feiertage in der Ukraine erneut von Trauer überschattet. Der Feind lässt die friedliche Bevölkerung unserer Städte nicht in Ruhe, führt ständig Raketen- und Drohnenangriffe auf Energieanlagen durch und zerstört das Energiesystem unseres Staates. Die russische Armee hat diese harten Schläge während der Zeit starker Kälte und Unwetter besonders verstärkt. Die Lage ist derzeit besonders schwierig. Infolge der Raketen- und Drohnenangriffe wurden die Heizkraftwerke im Bezirk Brovarsky zerstört, sodass in der Region Notabschaltungen durchgeführt werden, d. h. 12 Stunden ohne Strom und 4 Stunden mit Strom. Unter diesen schwierigen Bedingungen leben und arbeiten wir und unterstützen unsere Energieversorger und unser Militär.

Die Generatoren, die wir bereits erhalten haben, arbeiten mit Hochdruck für die Patienten des örtlichen Krankenhauses und die Räumlichkeiten des Verwaltungsdienstes. In den Räumlichkeiten des Zentrums wurde neben der Erbringung von Verwaltungsdienstleistungen auch eine Wärmestube eingerichtet, in der die Einwohner von Baryschiwka ihre Gadgets, Akkulampen und Taschenlampen aufladen und sich an frostigen Tagen einfach aufwärmen können. Dies wurde durch den täglichen Betrieb der Generatoren ermöglicht.

Das kommunale Unternehmen „Wohnungs- und Betriebsamt des Gemeinderats von Baryschiw“ benötigt zwei Generatoren mit einer Leistung von jeweils 30 kW, um den Betrieb von zwei Heizungsanlagen sicherzustellen. Das Unternehmen versorgt Bildungseinrichtungen der Gemeinde mit Wärme, darunter das Zentrum für außerschulische Aktivitäten „Mriya“, die Sportschule, das Lyzeum Nr. 2 in Baryschiw, die Vorschule „Zoloty Klyuch“ sowie für Einrichtungen, die Dienstleistungen für die Einwohner der Gemeinde erbringen (Polizeibehörde, Rentenamt, Kultur- und Kunstzentrum, Sparkasse, Justizbehörde). Die Generatoren werden für den Betrieb von Wärmepumpen benötigt, da die vorhandenen Generatoren 14 Stunden lang in Betrieb sind und bei einer solchen Belastung Verschleißerscheinungen aufweisen.

Das kommunale Unternehmen „GOSPODAR“ des Gemeinderats von Baryschiwka erbringt lebenswichtige Dienstleistungen im Bereich der zentralen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung für die Siedlung Baryschiwka und 12 Ortschaften des Bezirks Baryschiwka, was etwa 9.000 Verbrauchern entspricht. Für eine unterbrechungsfreie Wasserversorgung der zweiten Wasserhebestation bei Stromausfall benötigt das Unternehmen einen leistungsstarken Generator mit 70-80 kW. Die derzeit vorhandenen Generatoren haben eine geringe Leistung, die für den Betrieb der Station nicht ausreicht.

Das Kultur- und Kunstzentrum des Gemeinderats von Baryschiwka dient als Veranstaltungsort für kulturelle Events, Konzerte und Gemeindeveranstaltungen, bietet ein Programm für Zuschauer und vereint verschiedene kreative Initiativen unter einem Dach. Das Kunstzentrum beherbergt einen Schutzraum für mehr als 500 Einwohner, der sie vor den gefährlichen Folgen von Kriegshandlungen und Terroranschlägen schützt. Für den reibungslosen Betrieb des Zentrums und die Funktionstüchtigkeit des Schutzraums wird dringend ein Generator mit einer Leistung von 80 kW benötigt.

In Zeiten kriegerischer Auseinandersetzungen leiden Kinder am meisten. Ständige Ängste aufgrund von Beschuss, Strom- und Heizungsausfällen schränken unseren Schülern den Zugang zu qualitativ hochwertiger Bildung, Sport und kreativen Aktivitäten sowie warmen Mahlzeiten ein. Leistungsstarke Generatoren können eine unterbrechungsfreie Stromversorgung der Räumlichkeiten von Bildungseinrichtungen, ihrer Heizungsräume und Toilettenblöcke gewährleisten. Für den Betrieb des Heizraums der Sekundarschule in Selyshchany (175 Schüler und Zöglinge) wird dringend ein Generator mit einer Leistung von 12 kW benötigt, für die Beleuchtung der Räumlichkeiten der Sekundarschule in Voloshinivka (218 Schüler) wird ein Generator mit einer Leistung von 32 kW benötigt. Für den Betrieb der Kantine in der Vorschuleinrichtung „Teremok“ (151 Kinder) im Dorf Baryshivka wird ein Generator mit einer Leistung von 32 kW benötigt. Der Betrieb der Vorschuleinrichtungen im Dorf Korzhi (151 Kinder) und im Dorf Morozivka (60 Kinder) hängt vollständig von der Stromversorgung ab, daher werden für den Betrieb dieser Vorschuleinrichtungen Generatoren mit einer Leistung von 80 kW und 200 kW benötigt.

Das Zentrum für außerschulische Aktivitäten „Mriya“ befindet sich im Zentrum von Baryschiwka und ist ein Zentrum für die Entwicklung der kreativen Fähigkeiten der Kinder der Gemeinde. Über 1860 Kinder im schulpflichtigen Alter besuchen verschiedene Interessengruppen: Gesang, Choreografie, Malerei, Gymnastik, Kochen, Theaterkunst, Ringen, Taekwondo und andere. Der Unterricht in den Clubs beginnt nach dem regulären Schulunterricht und dauert bis 21:00 Uhr. Derzeit lernen 250 Schüler des Lyzeums Nr. 1 in Baryschiwka im Zentrum für außerschulische Aktivitäten „Mriya“. Im Keller des Zentrums befindet sich ein Schutzraum für bis zu 500 Personen. Für den reibungslosen Betrieb des Zentrums, die Bereitstellung einer hochwertigen außerschulischen Bildung für die jüngsten Mitglieder der Gemeinde und die Förderung ihrer Talente und Begabungen wird dringend ein Generator mit einer Leistung von 30 kW benötigt.

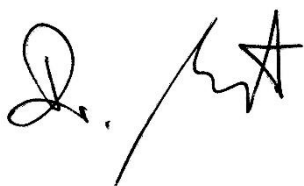
Wir hoffen, dass wir Ihnen umfassende Informationen über den dringenden Bedarf an zusätzlichen Generatoren gegeben haben, und zählen auf Ihr Verständnis für die Bereitstellung

dieser wichtigen Ausrüstung in einer für die Gemeinde schwierigen Zeit.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Hilfe in dieser für uns schwierigen Zeit. Wir sind bereit, Ihre Fragen ausführlich zu beantworten.

Wir arbeiten für den Sieg.
Mit freundlichen Grüßen, Alexander ILCHENKO, Sekretär des Gemeinderats

Es ist mit Kosten in Höhe von ca. 140.000 € zu rechnen. Angebote werden aktuell eingeholt. Diese Mittel sind bisher nicht im Haushalt 2026 vorgesehen. Im Herbst vergangenen Jahres wurden zwei Notstromaggregate genehmigt und angeschafft und sind bereits in der Partnerstadt Baryschiwka im Einsatz - für die Heizung des Krankenhauses und für das Dienstleistungszentrum der Verwaltung (wird u. a. auch für eine Wärmestube genutzt).

A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized 'D' followed by a diagonal line and a star-like shape.

Dr. Andreas Most
Zweiter Bürgermeister